



## Bericht des FIDE- und ECU-Delegierten

2006 hätte ein Jahr der Wende für den Weltschachbund werden können. Der parallel zur Schacholympiade in Turin stattfindende FIDE-Kongress hatte einen neuen Präsidenten zu wählen. Erstmals stand mit Bessel Kok ein ernsthafter Gegenkandidat zu Kirsan Iljumschinow zur Wahl. Die beharrenden und undurchsichtigen Kräfte waren jedoch gut gewappnet. Über die zweifelhaften Abläufe im Vorfeld der Wahlen wurde in den einschlägigen Medien ausführlich berichtet. Ich kann nur bestätigen, dass die in Westeuropa als selbstverständlich geltenden Gepflogenheiten für demokratische Wahlen nicht in allen Ländern als gleich selbstverständlich empfunden werden. Was unsereins bereits als korrupt taxiert, wird von anderen Delegierten noch als gewöhnliche Praxis wahrgenommen.

Wie auch immer, schliesslich konnte sich Kirsan Iljumschinow mit einem deutlichen Sieg durchsetzen. Die Wende blieb somit aus. Leider verpasste es der neue und alte Präsident auch, die Gelegenheit zu nutzen, wenigstens die umstrittensten Mitglieder seines Kabinetts auszutauschen. Dies rächte sich bereits einige Monate später. An der Wiedervereinigungs-Weltmeisterschaft zwischen Topalow und Kramnik zeichneten nämlich genau diese Kämpen um Georgios Makropoulos für einen schwerwiegenden Fehlentscheid des Schiedsgericht verantwortlich. Die sich daraus entwickelnde „Toilettenaffäre“ hat dem Schach weltweit geschadet.

Dass die Olympiade 2010 an Khanty-Mansiysk vergeben wurde, ist auch kein gutes Zeichen für die Zukunft. 2010 stehen nämlich die nächsten Wahlen an, und es dürfte noch schwieriger sein, den amtierenden Präsidenten in Sibirien abzuwählen.

Eine erfreuliche Nachricht lässt sich jedoch vermelden. Auf Antrag des Schweizerischen Schachbundes hat die FIDE bei der Welt dopingbehörde WADA den Antrag auf Streichung der Betablocker von der Dopingliste gestellt. Diesem Antrag wurde stattgegeben, und seit Jahresbeginn 2007 sind Betablocker kein Problem mehr für Schachspieler.

Philipp Hänggi  
SSB-Zentralpräsident